

Frage Verbeamtung RP Freiburg

Beitrag von „rose.gabriel“ vom 20. Oktober 2025 17:21

Hallo in die Runde,

ich wechsle aus familiären Gründen zum nächsten Schuljahr von Berlin als angestellte Lehrerin nach Baden-Württemberg. Da Berlin erst seit kurzem wieder verbeamtet und bisher gut vergütet hat, kommt für mich eine Verbeamtung in Berlin nicht mehr in Frage, da sich sonst der Wechsel schwieriger gestaltet.

Nun meine Frage: ich bin 40 Jahre alt, habe ein LWS-Syndrom und bin nun auf der Suche nach einem Arzt der hierfür verständig ist. Eine aktuelle Bestätigung des Orthopäden dass sich die Beschwerden nicht verschlimmern habe ich bereits. Nun die Frage habt ihr eine Empfehlung für einen Arzt ggf. mit Erfahrungsbericht sowie einer Einschätzung ob das klappen könnte?

VG

Rose

Beitrag von „CDL“ vom 20. Oktober 2025 23:37

Zitat von rose.gabriel

Hallo in die Runde,

ich wechsle aus familiären Gründen zum nächsten Schuljahr von Berlin als angestellte Lehrerin nach Baden-Württemberg. Da Berlin erst seit kurzem wieder verbeamtet und bisher gut vergütet hat, kommt für mich eine Verbeamtung in Berlin nicht mehr in Frage, da sich sonst der Wechsel schwieriger gestaltet.

Nun meine Frage: ich bin 40 Jahre alt, habe ein LWS-Syndrom und bin nun auf der Suche nach einem Arzt der hierfür verständig ist. Eine aktuelle Bestätigung des Orthopäden dass sich die Beschwerden nicht verschlimmern habe ich bereits. Nun die Frage habt ihr eine Empfehlung für einen Arzt ggf. mit Erfahrungsbericht sowie einer Einschätzung ob das klappen könnte?

VG

Rose

Wenn du bereits die Bestätigung des Orthopäden hast, dann ist das hilfreich, noch hilfreicher wäre es, wenn er ergänzend explizit formulieren würde, dass keine Einschränkung für den Zielberuf besteht und von einer vorzeitigen Dienstunfähigkeit infolge der Beschwerden nicht auszugehen ist. Wenn du weitere Vorerkrankungen hast, unbedingt passende Facharztatteste besorgen und mitbringen.

Was für einen Arzt suchst du in Freiburg (? , das RP Freiburg ist groß...), für den du dir eine Empfehlung erhoffst? Suchst du einen Orthopäden? Geht es um den Amtsarzt? In letzterem Fall wirf einfach einen Blick auf die aktuelle Liste und such dir jemanden aus in deiner Nähe oder mit passendem Facharzt im Hinblick aufs Verständnis der Materie. So habe ich das vor dem Ref gemacht. Das hat zwar dazu geführt, dass ich SEHR eingehend untersucht wurde- sehr viel gründlicher als Mitanwärter: innen bei anderen Ärzten - aber eben auch, dass die Ärztin tatsächlich eine Ahnung hatte, die richtigen Fragen stellen und meine Antworten richtig einschätzen konnte. Insofern würde ich das bei heikler gesundheitlicher Vorgeschichte immer empfehlen zu machen. Ob das bei dir eine heikle gesundheitliche Vorgeschichte ist, musst du selbst einschätzen.